Hauptfrage:

Was ist dieses Geschenk, das wir nicht richtig beschreiben oder genug loben können?

Antwort:
Das Geschenk ist Jesus Christus selbst. Paulus schreibt in:

> *2. Korinther 9,15*
> *„Gott sei Dank für seine unsagbare Gabe!“*

Das ursprüngliche griechische Wort, das mit „unsagbar“ („anekdiēgētos“) übersetzt wird, kommt im Neuen Testament nur einmal vor. Es betont etwas so Wunderbares und Unbegreifliches, dass es nicht vollständig in Worte gefasst werden kann. Paulus verweist auf Gottes größtes Geschenk – seinen Sohn, Jesus Christus, der die Fülle von Gottes Gnade umfasst.

Im gesamten Schrifttext wird Jesus beständig als Gottes ultimatives Geschenk an die Menschheit dargestellt. Er wurde nicht nur gesandt, um unsere Seelen zu retten, sondern um den ganzen Menschen – Geist,

Seele und Leib – wiederherzustellen und die gesamte Schöpfung mit Gott zu versöhnen (Kol 1,19–20).

> *Römer 5,17*
> *„Denn wenn durch den Übeltäter der Tod geherrscht hat durch diesen einen, wie viel mehr werden, die den Überfluss der Gnade und der Gabe der Gerechtigkeit empfangen, in dem einen, Jesus Christus, herrschen im Leben!“*

Dieser Vers zeigt, dass uns durch Christus das Geschenk der Gerechtigkeit und Gnade nicht nur zur Rettung verhilft, sondern auch ermöglicht, im Leben zu herrschen – geistlich in Autorität, Frieden und Zweck.

Jesus: Das allgenügende Geschenk

Wenn Paulus in 2. Korinther 9 spricht, geht es um Großzügigkeit und Gottes Versorgung. Er hebt hervor, dass Gottes Segnungen – sowohl geistlich als auch materiell – durch Christus fließen. Als Gläubige erfahren wir Überfluss, nicht aus Eigennutz, sondern um Kanäle des Segens zu sein.

> *2. Korinther 9,11*
> *„So werdet ihr an allem reich gemacht, damit ihr in jeder Hinsicht reich seid zur Freigebigkeit, durch uns aber bewirkt eure Freigebigkeit Dank an Gott.“*

Das gründet sich auf Christi Genügsamkeit. Wie es in Kolosser 2,9–10 heißt:

> *„Denn in ihm wohnt die ganze Fülle der Gottheit leibhaftig, und ihr seid in ihm zur Fülle gebracht worden.“*

Mit anderen Worten: Christus ist alles. Als Gott uns Jesus gab, hielt er nichts zurück. In ihm haben wir alles, was wir brauchen – für unsere Rettung, tägliche Versorgung, Heilung, Weisheit und das ewige Leben.

Erlösung über den Geist hinaus

Das Erlösungswerk Jesu betrifft alle Lebensbereiche:

- **Geistlich:** Wir sind gerettet, gerecht gesprochen und gerecht gemacht (Römer 5,1).

- **Körperlich:** Er trug unsere Krankheiten (Jesaja 53,5; Matthäus 8,17).
- **Emotional:** Er schenkt Frieden, der alle Vernunft übersteigt (Philipper 4,7).
- **Sozial und wirtschaftlich:** Er lehrt Verwaltung, Mitgefühl und Großzügigkeit (2. Korinther 9,8–11).
- **Kosmisch:** Er versöhnt alles im Himmel und auf der Erde mit Gott (Kolosser 1,20).

Das macht Jesus wirklich unsagbar – er ist das allgenügende, allumfassende, ewige Geschenk Gottes.

Gottes Weisheit erkannte, dass die Menschheit nicht tausend vorübergehende Antworten brauchte – wir brauchten einen vollkommenen Retter. Deshalb heißt es:

> *1. Korinther 1,30*
> *„Durch ihn aber seid ihr in Christus Jesus, der für uns zur Weisheit geworden ist von Gott, zur Gerechtigkeit, Heiligung und Erlösung.“*

Deshalb sagen wir:

> *„Gott sei Dank für seine unsagbare Gabe!“ (2. Korinther 9,15)*

Jesus genügt. Er ist unser Anker, Versorger, Heiler, Erlöser und Herr. Niemand sonst ist mit ihm vergleichbar. Wir schulden ihm unser Leben, unsere Anbetung und unseren Dank.

Teile diese frohe Botschaft mit anderen. Lass die Menschen vom größten Geschenk hören, das der Menschheit je gegeben wurde.

Ehre, Lob und Dank sei Gott – in Ewigkeit. Amen.

Gott segne dich.

Share on:
WhatsApp

Print this post